

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
IV/40

Verantwortliche/r:
Schulverwaltungsamt

Vorlagennummer:
40/072/2016

Übertragung und Verwendung des Budgetergebnisses 2015 des Amtes 40

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Bildungsausschuss	21.04.2016	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen

Beteiligte Dienststellen

I. Antrag

Dem bereinigten Gesamtbudgetergebnis 2015 des Amtes 40 i.H.v. 0,00 EUR wird zugestimmt.

1. Mit dem Vorschlag zur Verwendung der Restmittel in der Budgetrücklage des Amtes von 817.617,57 EUR besteht, vorbehaltlich der Beschlussfassung über die Übertragung der Budgetergebnisse durch den Stadtrat, Einverständnis.

Eine endgültige Beratung und Beschlussfassung über das Ergebnis erfolgt in Haupt-, Finanz- und Personalausschuss und Stadtrat.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Der Übertrag von negativen Gesamtbudgetergebnissen zu 100 % als Verlust in das nächste Haushaltsjahr soll grundsätzlich dem Fachamt einen Anreiz zu verstärkter Wirtschaftlichkeit bieten. Ein Verlustvortrag bei Amt 40 ist jedoch nicht erforderlich.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

		in EUR
2.1	Das bereinigte Gesamtbudgetergebnis 2015 des Amtes 40 beträgt	0,00
	(2014: -379.578,65 EUR, 2013: 64.543,17 EUR)	
	Die Lastschriften aus der Abrechnung der Personalaufwendungen 2015 haben betragen	
	für das 1.Quartal	0,00
	für das 2.Quartal	0,00
	für das 3.Quartal	0,00
	für das 4.Quartal	0,00
	Der Budgetrahmen wurde durch die Lastschriften somit reduziert um insgesamt	0,00
	In den Investitionshaushalt 2015 wurden übertragen	43.537,61
	(2014: 33.040,39 EUR, 2013: 41.002,32 EUR)	
	Das bereinigte Gesamtbudgetergebnis ist zurückzuführen auf:	

	Durch Bereinigungen um die Differenz aus veranschlagten und tatsächlich erzielten Personalkostenzuschüssen sowie Mindererträgen, die aus der Erhöhung des Einnahmeansatzes im Rahmen der Konsolidierung resultierten, konnte ein ausgeglichenes Budgetergebnis erzielt werden.		
2.2	Das Arbeitsprogramm 2015 konnte wie geplant erfüllt werden.		
2.3	Der vorgesehene Vortrag ist der beiliegenden Budgetabrechnung der Kämmerei zu entnehmen.		
2.4	Zum Ausgleich des Verlustvortrages sind folgende Maßnahmen geplant (Einsparvolumen in EUR):		Beträge in Euro
	2.4.1	---	0,00
	2.4.2	---	0,00
	2.4.3	---	0,00
	2.4.4	---	0,00
2.5	Entwicklung der Budgetergebnisrücklage des Amtes 40 in 2015		
	Stand am 01.01.2015		292.748,05
	Entnahmen 2015 aufgrund Fachausschussbeschluss vom (23.04.2015)		
		geplante Entnahme	tatsächliche Entnahme
	für Finanzierung pädagogisch notwendiger Maßnahmen an städtischen Schulen	140.000,00	146.456,62
	für die Deckung von Personalkosten für abgeordnetes Lehrpersonal an den städtischen Schulen (insbesondere Religionslehrkräfte sowie kurzfristige Beschäftigungsverhältnisse)	150.000,00	274.902,48
	tatsächliche Entnahmen gesamt:		-421.359,10
	zuzüglich Gutschriften aus der Abrechnung der Personalaufwendungen 2015		
	Gutschrift 1. Quartal	172.285,04	
	Gutschrift 2. Quartal	219.245,28	
	Gutschrift 3. Quartal	300.250,45	
	Gutschrift 4. Quartal	254.447,85	
	Gutschriften Personalabrechnung gesamt:		+946.228,62
	abzüglich Rücklagenentnahme zur Vermeidung eines Verlustvortrages		-0,00
	= gegenwärtiger Rücklagenstand		817.617,57
	Folgende Verwendung des gegenwärtigen Rücklagenstandes ist geplant:		
	2.5.1	Finanzierung pädagogisch notwendiger Maßnahmen an städtischen Schulen (40-M: weiterer Ausbau Interaktive Tafelsysteme, 40-T: Erneuerung Sekretariat, 40-W: Einrichtung Lehrräume „Übungsfirma“ u. a.)	250.000,00
	2.5.2	Umzugsbedingte Kosten für das Medienzentrum (Umbau Rollregalanlage)	20.000,00
	2.5.3	Freiwillige Rückgabe	375.000,00
	davon 175.000 Euro als Deckungsvorschlag für die Einrichtung der MTG-Turnhalle einschl. „Würzburger Modell“ im Haushalt 2017		

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

2. Keine weitere Veranlassung geboten.

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Verlustvortrag nach 2016 nicht erforderlich.

Anlagen: Budgetabrechnung 2015 für Amt 40

III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Bildungsausschuss am 21.04.2016

Ergebnis/Beschluss:

Dem bereinigten Gesamtbudgetergebnis 2015 des Amtes 40 i.H.v. 0,00 EUR wird zugestimmt.

Mit dem Vorschlag zur Verwendung der Restmittel in der Budgetrücklage des Amtes von 817.617,57 EUR besteht, vorbehaltlich der Beschlussfassung über die Übertragung der Budgetergebnisse durch den Stadtrat, Einverständnis.

Eine endgültige Beratung und Beschlussfassung über das Ergebnis erfolgt in Haupt-, Finanz- und Personalausschuss und Stadtrat.

mit 12 gegen 0 Stimmen

gez. Pfister
Vorsitzende/r

gez. Dr. Rossmeißl
Berichterstatter/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang